

HINA 19.9.2018

Seite 10

11 000 Euro fürs Naturkundemuseum

Spende der Bürgerstiftung
für die Stadt und den Landkreis Kassel

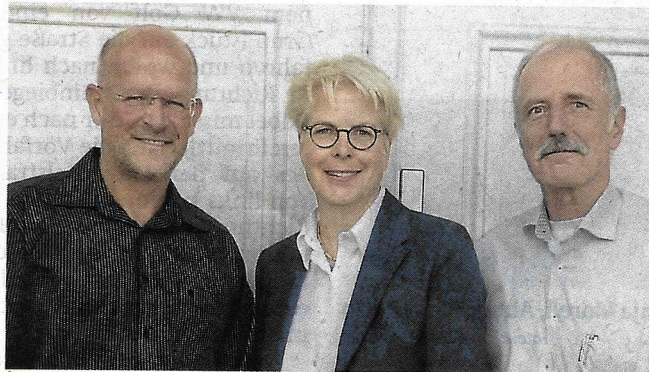
KASSEL. „Insekten – Weltmacht im Wanken?“ fragt die bundesweit beachtete Kasseler Sonderausstellung „Ausgesummt“, die noch bis zum 14. Oktober im Naturkundemuseum im Ottoneum zu sehen ist. Sie dokumentiert das rasant fortschreitende Insektensterben der vergangenen zehn Jahre und seine Hintergründe.

Eine Studie beschreibt einen Rückgang von bis zu 75 Prozent „Biomasse“ bei den Insekten bereits seit 27 Jahren. Als ursächlich für die Entwicklung gelten die industrialisierte Landwirtschaft mit Einsatz von Glyphosat, flächende-

ckender Gülle und Nervengiften gegen die Gliederfüßer.

Die Erika Krauskopf-Stiftung und die Stiftung „Naturkundemuseum Kassel“, zwei Zustiftungen unter dem Dach der „Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel“, engagieren sich jetzt mit insgesamt 11 000 Euro für das Projekt.

8000 Euro fließen in die Sonderausstellung, 3000 Euro in ein Vorhaben zur Erforschung des Bläulings, einer vom Aussterben bedrohten im Bergpark Wilhelmshöhe ansässigen Schmetterlingsart. (pom)



Setzen sich gemeinsam ein: Dr. Kai Földner (von links, Leiter des Naturkundemuseums), Nicola Mütterthies (Geschäftsführerin der Bürgerstiftung) und Michael Heinecke (Erika-Krauskopf-Stiftung).

Foto: Sabine Oschmann